

## Sehr geehrte Damen und Herren,

mein Name ist Felix Ackermann (M. Sc.), ich bin 29 Jahre alt und komme aus Schmelz-Limbach. Seit 01.09.2016 bin ich als Streuobstkoordinator beim Verband der Gartenbauvereine Saarland / Rheinland-Pfalz e.V. angestellt. Mein Studium der Biologie, genauer der Ökologie, spiegelt mein Interesse an der Natur und ihrem Schutz wider. In der Ausarbeitung der Öffentlichkeitsarbeit und bei der Sensibilisierung der Menschen für das Kulturgut „Streuobstwiese“, sehe ich großes Potenzial



einen Beitrag für den Naturschutz zu leisten und das Bewusstsein für heimische Nahrungsmittel, sowie das Wissen um ihre Verwertung, aufrechtzuerhalten. Obstwiesen sind nicht nur Plätze der Erholung und Schönheit, der ökologische Wert von Streuobstwiesen ist enorm und hat erheblichen Einfluss auf seltene Arten und die Vernetzung von Lebensräumen. Bis zu 5000 verschiedene Tier- und Pflanzenarten können auf einer einzigen Streuobstwiese gefunden werden, was eine immense Diversität für unsere Region darstellt. Den Schutz dieses Habitats zu gewährleisten erfordert den Eingriff des Menschen, da Streuobstwiesen kein natürlich vorkommendes Habitat darstellen, sondern durch anthropogene Einflüsse entstanden. Der positive Effekt ist, dass aktiver Naturschutz, nämlich die Bewirtschaftung von Streuobstwiesen, mit frischem und lokalem Obst belohnt wird. Eine „Win-Win-Situation“ für Mensch und Natur. Die Einführung der Streuobstbörse war hier ein guter Ansatz. Brachliegende Obstwiesen können auf diesem Wege neuen engagierten Besitzern zugeführt werden, die im Kleinen einen riesigen Beitrag für unsere Kultur, unsere Natur und das gesamte Erscheinungsbild unserer Landschaft leisten. Diese Chance muss in alle Richtungen ausgebaut und öffentlich gemacht werden.

Die nachfolgenden Generationen müssen wieder in das Bewusstsein gelangen, dass lokale Nahrungsmittel aus nachhaltiger Bewirtschaftung nicht nur die gesündere Alternative sind, sondern ebenso einen extrem wichtigen Beitrag für den Erhalt unseres Artenreichtums darstellen.

Ich freue mich auf die gemeinsame Arbeit mit Ihnen und hoffe einen Beitrag für unsere heimische Umwelt leisten zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Felix Ackermann